

ANMELDUNG

Anmeldegebühr: 80 € für Nicht-Mitglieder / 60 € für Mitglieder und Studenten

→ Verpflegung und alkoholfreie Getränke im Preis inbegriffen

Übersetzung Englisch → Deutsch ist garantiert

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, wenn Sie eine andere Übersetzung oder Gebärdensprache brauchen, wir werden versuchen eine Möglichkeit zu finden Ihnen weiter zu helfen.

Bitte melden Sie sich bis zum 29. Oktober 2016 an über:

<http://alpreflexionstag.eventbrite.de>

und überweisen Sie Ihren Beitrag bis zum 10. November 2016 auf folgendes Konto der ALPC :

CCPLLULL

IBAN LU 87 1111 0516 4642 0000

Vermerk: „Reflexionstag 2016 NAME, Vorname“

TAGUNGSORT:

oekozynter pafendall

6, rue Vauban

L-2663 Luxembourg

www.oekozynter.lu

ANREISE:

Bitte benutzen Sie den Panoramalift
Eingang Park Pescatore (Gehzeit 10 Min)

Direkt vor der Tür sind nur wenige Parkplatzmöglichkeiten vorhanden.

Weitere Informationen zur Anreise finden Sie unter:

<http://www.oekozynter.lu/de/anfahrt/ÖV>, Parkplätze

In Kooperation mit:



Internationale Gesellschaft heilpädagogischer Berufs- und Fachverbände
International Society of Professional Heilpaedagogic Organizations (IGhB)



BERUFS- UND FACHVERBAND HEILPÄDAGOGIK E.V.
Für Menschen. Mit Menschen.

Zuyd University
of Applied Sciences



Layout: Claude Hoffmann

Reflexionstag

...für HeilpädagogInnen und alle anderen
Professionellen sowie für Betroffene,
Eltern und Interessierte

Samstag,
den 26. November 2016
im oekozynter pafendall

„Behandle andere so, wie du selbst
behandelt werden möchtest“

Respektvoller Umgang mit Menschen mit
eigenen Bedürfnissen:

Anregungen und Reflexionen



Association Luxembourgeoise des Pédagogues Curatifs a.s.b.l.

PROGRAMM

9:30 Ankunft der Teilnehmer

10:00 Begrüßung

Präsidentin der ALPC
Eva BODENRÖDER

10:15



**Ethik durch Menschenrechte in der Sozialarbeit.
oder: Brauchen Profis ethische Werte in ihrer Arbeit?**

Gilbert PREGNO (Luxemburg)

Psychologe, Familientherapeut, Direktor der Stiftung Kannerschlass

Sprache: Luxemburgisch (Unterlagen in Deutsch)

11:15



**„...und nicht verpflichtet sind, in besonderen
Wohnformen zu leben“ Inklusive Perspektiven in allen
Lebensbereichen für Menschen mit verschiedenen
Unterstützungsbedarfen**

Herausforderungen, Widerstände, Möglichkeiten.

Prof. Dr. Erik WEBER (Deutschland)

Forscher und Lehrer an der Ev. Hochschule Darmstadt

Sprache: Deutsch

12:30-13:30 Mittagessen

13:30



**More than rights only for people with intellectual
disabilities**

**Mehr als nur Rechte für Menschen mit intellektuellen
Beeinträchtigungen**

Drs Enid REICHRATH (Niederlande)

Forscherin und Lehrerin an der Zuyd University of Applied Sciences in Heerlen

Sprache: Englisch (eine Simultanübersetzung ins Deutsche ist vorgesehen)

14:45 **Erfahrungsaustausch der unterschiedlichen Akteure**
Moderation Radio 100,7

- Georges HAAN, Delegierter der Plattform „Bientraitance“ der vier großen luxemburgischen Institutionen: Arcus, Caritas, Elisabeth und Rotes Kreuz
- Michelle HILGER, Heilpädagogin im „Institut pour déficients visuels“ der „Education différenciée“ in Luxemburg
- Dr. Thomas MARTHALER, Dozent für Soziale Arbeit an der Universität Luxemburg
- Carine NICKELS, Paraplegikerin
- Michèle STEIN, Mutter von Kindern mit besonderen Bedürfnissen
- Prof. Dr. Erik WEBER, Professor für Heilpädagogik in Darmstadt (D)

Sprache: Deutsch

15:45 Schlusswort der Präsidentin

16:00 Ende

→ weitere Informationen zu den Referenten und Vorträgen finden Sie auf unserer Homepage:
www.alpc.lu